

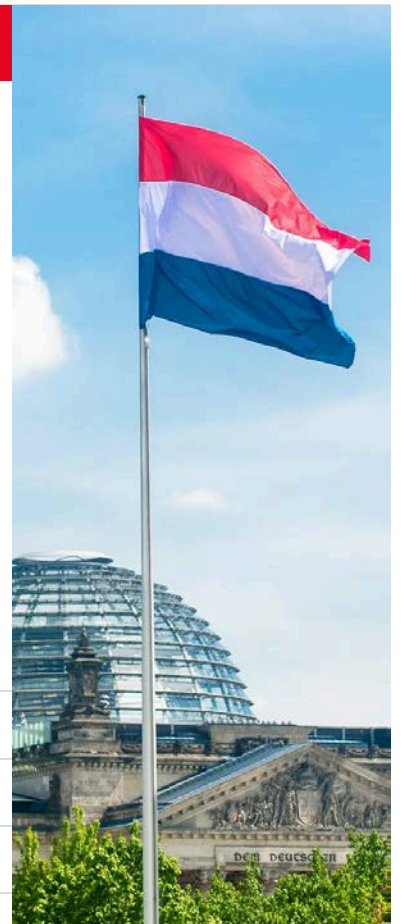


# NEWSLETTER

## VERANSTALTUNGSKALENDER

Kultur | Wirtschaft | Tourismus

05.09.	Vernissage „Fernreisen 1980“ von Marc Theis <a href="#">+info</a>	Hannover
09.09.	Vernissage „Utopien von gestern“ von Chantal Maquet <a href="#">+info</a>	Hamburg
12.09.	Wirtschaftsberatungstag Deutschland <a href="#">+info</a>	Luxemburg
16.09.	„Bevor der Winter kommt“ bei der Filmkunstmesse <a href="#">+info</a>	Leipzig
19.09.	Music:LX-Event beim Reeperbahn Festival <a href="#">+info</a>	Hamburg
23.09.	Global distribution conference des Luxemburger Fondsverbands ALFI <a href="#">+info</a>	Luxemburg
25.09.	Klavierkonzert „Transcendence“ mit Jean Muller <a href="#">+info</a>	Stuttgart
25.09.	Parlamentarischer Abend: „Circular Economy – The Path towards Sustainable Business Opportunities“ <a href="#">+info</a>	Berlin
26./27.09.	Tanzperformance „Par ici!“ Cie Corps in Situ, International SoloDuo Dance Festival <a href="#">+info</a>	Köln
29.09.	Konferenz „Realitäten und Herausforderungen der Finanzplätze Luxemburg und Frankfurt“ <a href="#">+info</a>	Frankfurt a.M.
06.10.	Luxemburg Pavillon bei der Expo Real 2014 <a href="#">+info</a>	München
15.10.	MICE-Workshop über das Großherzogtum <a href="#">+info</a>	Frankfurt a.M.
17.10.	Vernissage „Post-war pictures of a war that did not take place“, Europäischer Monat der Fotografie <a href="#">+info</a>	Berlin
17./18.10.	Tanzperformance „Duo con piano“, Ludwig Forum Space <a href="#">+info</a>	Aachen
21.10.	Lesung „Zu schwankender Zeit an schwankendem Ort“ mit Nico Helminger <a href="#">+info</a>	Berlin
27.10.	Jazzkonzert Michel Reis Quartet <a href="#">+info</a>	Berlin



### IN DIESEM NEWSLETTER

Veranstaltungskalender  
Aktuelles aus Luxemburg  
Luxemburg und Deutschland  
Wirtschaft  
Kulturhighlights  
Tourismus  
Konsularisches

## AKTUELLES AUS LUXEMBURG

### Jean-Claude Juncker wird neuer Chef der Europäischen Kommission

Mit großer Mehrheit wurde Jean-Claude Juncker am 15. Juli 2014 zum neuen Präsidenten der EU-Kommission gewählt. Für den ehemaligen Premierminister stimmten in Straßburg 422 Abgeordnete, 250 votierten gegen ihn, 47 Parlamentarier enthielten sich. Juncker verspricht Reformen der EU: „Es gibt viele Dinge, die geändert werden müssen.“ Als neuer Chef der Europäischen Kommission plädiert er unter anderem für mehr öffentliche und private Investitionen in die Energie- und Verkehrsinfrastruktur und für die Re-Industrialisierung der europäischen Wirtschaft. Als seine wichtigste Priorität nennt Juncker „Wachstum und Arbeitsplätze“ und verspricht, er wolle der „Präsident des Wechsels“ sein. „Warum sollte ich für das Amt des Kommissionspräsidenten kandidieren, wenn ich mit allem zufrieden wäre, was es in der EU gibt?“, meinte Juncker bereits in seiner Bewerbungsrede für das Präsidentenamt. Seine fünfjährige Amtszeit als Nachfolger des Portugiesen José Manuel Barroso beginnt Jean-Claude Juncker am 1. November 2014.



© dpa

### Die Luxemburger Gesundheitsministerin Lydia Mutsch in der Schweiz beim Gesundheitsministertreffen der deutschsprachigen Länder

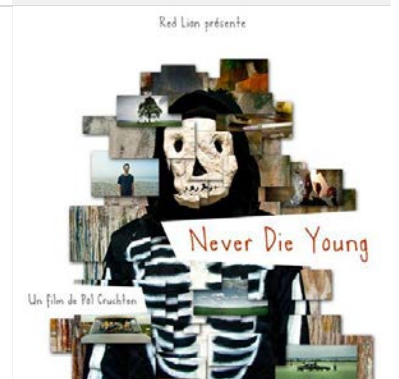
Am 21. und 22. August 2014 trafen sich die Gesundheitsminister aus Luxemburg, der Schweiz, Österreich, Deutschland und Liechtenstein zu einem Arbeitsgespräch in der Schweiz. Thematischer Schwerpunkt war die Qualitätssicherung im Gesundheitswesen und die Förderung der Transparenz. Die fünf teilnehmenden Länder stehen aufgrund der Ähnlichkeiten ihrer Gesundheitssysteme vor vergleichbaren Herausforderungen. Die regelmäßigen Treffen sollen einen festen Rahmen schaffen, um Wissen und Erfahrungen auszutauschen und damit zu einer schrittweisen Verbesserung der Gesundheitsversorgung beizutragen. Nach 2013 in Münster fand das Treffen dieses Jahr zum zweiten Mal statt.



© Bundesministerium für Gesundheit

### Luxemburg schickt den Film „Never die young“ ins Rennen um die Oscars 2015

Die nationale Kommission für die Oscars hat den Film „Never die young“ ausgewählt, um Luxemburg bei den 87. Academy Awards in Los Angeles in der Kategorie „Best foreign language film“ zu repräsentieren. „Never die young“ erzählt die auf wahren Ereignissen basierende Geschichte von Guido Peters, der sein Leben lang gegen die eigene Drogenabhängigkeit gekämpft hat. Der Film von Regisseur Pol Cruchten und Red Lion Productions hatte in diesem Jahr bereits den Preis für den besten Dokumentarfilm beim Lëtzebuurger Filmpräis gewonnen. Am 24. September kommt der Film in die Kinos.



© Red Lion Productions

## LUXEMBURG UND DEUTSCHLAND

### Maggy Nagel zu Besuch bei Ulrich Commerçon, Minister für Bildung und Kultur des Saarlandes

Auf Einladung von Herrn Ulrich Commerçon, Minister für Bildung und Kultur des Saarlandes, besuchte Frau Kulturministerin Maggy Nagel am 12. August 2014 die Ausstellung „Euphorie und Untergang“, die gegenwärtig im Saarlandmuseum in Saarbrücken gezeigt wird.



© MCULT

# WIRTSCHAFT

## Mehrwertsteuer wird 2015 auf 17 Prozent angehoben

Ab dem 1. Januar 2015 wird der Mehrwertsteuer-Regelsatz von 15 auf 17 Prozent, der Zwischensatz von 12 auf 14 und der reduzierte Mehrwertsteuersatz von 6 auf 8 Prozent angehoben. Trotz der bevorstehenden Erhöhung bleibt Luxemburg das Land mit dem niedrigsten normalen Mehrwertsteuersatz innerhalb der EU. Einer Analyse des Statistikamtes Statec zufolge würde die Inflationsrate für 2015 dadurch um einen Prozentpunkt steigen. Die TVA, wie sie im Baugewerbe, für Grundnahrungsmittel, Arzneimittel, Schuhe, Transporttickets, Bücher, Zeitungen, kulturelle Veranstaltungen, Hotel- und Restaurantbesuche oder landwirtschaftliche Güter angewendet wird, wird nicht angetastet und bleibt bei 3 Prozent.



© Internet

## „Luxembourg for Business“ jetzt auch auf Deutsch

Die Internetplattform „Luxembourg for Business“ präsentiert ab dem 1. September auch eine deutsche Version ihrer Webseite.

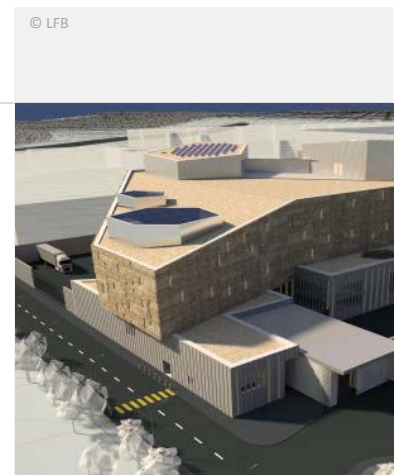
[www.luxembourgforbusiness.lu/de](http://www.luxembourgforbusiness.lu/de)



© LFB

## Eröffnung des „Luxembourg Freeport“

Am 17. September eröffnet am Luxemburger Flughafen der „Luxembourg Freeport“. Damit verfügt Luxemburg nun über weltweit eine der raren Logistikanlagen, die eine fachgerechte Lagerung und Verwahrung von Kunstwerken und anderen äußerst wertvollen Objekten in hochmodernen, biometrisch gesicherten Räumen und Stahlkammern ermöglicht. Wesentliches Merkmal – und namensgebend – für den „Freihafen“ ist die nach EU-Regeln für Drittlandgüter geltende Aufhebung von Mehrwertsteuer und Zollgebühren für die Dauer der Nutzung des Freihafens. Zudem sind alle darin erbrachten Dienstleistungen steuerfrei. Weltweit gibt es derzeit nur an wenigen ökonomischen Hotspots derartige Hochleistungsanlagen für höchst sensible, risikobehaftete Güter. Unter den Augen der luxemburgischen Zollbehörde, die ein Büro im Gebäude unterhalten wird, können Kunstwerke temporär aus dem Areal entnommen und anderenorts zum Beispiel in Museen ausgestellt werden, ohne dass die Eigentümer die steuer- und zolltechnischen Vorteile einbüßen.



© LFP

## CFL multimodal betreibt neue Güterzugverbindung zwischen Luxemburg und Duisburg

Die neue Güterzugverbindung zwischen dem Terminal von Bettembourg (Luxemburg) und dem Terminal Hohenbudberg von Duisburg wurde Anfang September von CFL multimodal in Betrieb genommen und ist mit den bereits existierenden Linien nach Lyon und Le Boulou verbunden. Die Züge, für deren Traktion CFL cargo verantwortlich ist, können Container, Sattelanhänger und kranbare Sattelaufleger transportieren und pendeln dreimal pro Woche zwischen den Terminals hin und her. Die neue Verbindung vergrößert das Kombi-Netzwerk von CFL multimodal zwischen Spanien, Frankreich und den skandinavischen Ländern.



© CFL

## Arcelor Mittal liefert 60 Meter lange Stahlträger nach Deutschland

Nachdem im März 2013 bereits ein erster Transport Luxemburg verlassen hatte, erfolgt nun die zweite Lieferung von insgesamt 28 Jumbo-Trägern nach Dresden. Hier baut die Deutsche Bahn eine Eisenbahnbrücke und hatte deshalb die Spezialanfertigung im luxemburgischen Differdingen in Auftrag gegeben. 60,6 Meter lange Jumbo-Stahlträger vom Profil HEA 800 wurden hierfür zum ersten Mal in der Rekordlänge produziert. Die in Differdingen gewalzten Träger wurden anschließend im Fertigungszentrum C3P verarbeitet, in 37 und 23 Meter lange Teilstücke getrennt und verladen.



ArcelorMittal 

© Arcelor Mittal

## Luxemburger Start-Up-Unternehmen Soundytics auf der Berlin Music Week

Das junge Unternehmen Soundytics aus Luxemburg gehört zu den 10 Finalisten der Berlin Music Week 2014. Aus über 30 Bewerbern aus dem In- und Ausland wurden in den vergangenen Wochen 10 Favoriten ausgewählt, die sich am 5. September im Berliner Postbahnhof einem ausgewählten Publikum aus Experten, potentiellen Partnern und Investoren präsentieren dürfen. Soundytics ermöglicht den Musikhörern ein Filtern der eigenen Playlists nach Genre, aber auch nach Stimmung, Tempo, Subgenre, Tonalität oder Instrumenten. Soundytics schaffte es 2014 ebenfalls ins Finale von „Creative Young Entrepreneur Luxembourg“ (CYEL).

**BERLIN  
MUSIC  
WEEK**

© Berlin Music Week

## Launch der Internetseite „LetzBio“

Dank des Know-hows in Sachen Molekulardiagnostik, Bioinformatik, medizinischer Informatik und medizinischen Geräts ist Luxemburg dabei, ein hochspezialisierter Standort im Bereich Biowissenschaften zu werden. Um diesen Trend weiter zu fördern, bietet die neue Internetseite [www.letzbio.lu](http://www.letzbio.lu) leicht zugängliche Informationen zu unterschiedlichen Themenbereichen der Biowissenschaften, ein Verzeichnis zur Suche spezifischer Kontaktdaten, wichtige Fakten zur Durchführung von Forschungsprojekten und zur Unternehmensgründung sowie Informationen über Investitionsmöglichkeiten.

LetzBio to excel in life sciences in Luxembourg

All you need to know about life sciences research, investing, and business in Luxembourg



© LetzBio

## Konferenz „Realitäten und Herausforderungen der Finanzplätze Luxemburg und Frankfurt“

Börsen-Zeitung und Luxembourg for Finance organisieren die Konferenz „Realitäten und Herausforderungen der Finanzplätze Luxemburg und Frankfurt“ am Montag, 29. September 2014 um 16.00 Uhr in der Villa Kennedy in Frankfurt a.M. Gastredner der Konferenz ist der luxemburgische Finanzminister Pierre Gramegna.

In den letzten Jahren haben sich die Rahmenbedingungen und Geschäftsmodelle für die internationalen Finanzmärkte rapide weiterentwickelt. Die Finanzplätze Luxemburg und Frankfurt stellen sich fortlaufend großen Herausforderungen. Die Suche nach innovativen und nachhaltigen Zukunftsvisionen hat begonnen. Dabei spielt die Wahrnehmung – die Reputation – eines Standortes bzw. eines Landes eine wichtige Rolle. Wie reagieren die Finanzzentren Luxemburg und Frankfurt auf das sich ständig verändernde Umfeld? Welche Wege gehen sie, um sich gestärkt und nachhaltig zu verankern?

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist bis zum 20.09.2014 online möglich.



© Luxembourg for Finance

Konferenz  
Kennedy-Villa, Kennedyallee 70, 60596  
Frankfurt am Main  
29.09.2014, 16.00 Uhr  
[+info](#)

## KULTURHIGHLIGHTS

### Auszeichnung für das Luxemburger Theaterprojekt „ID – LA POUPÉE BLEUE“

Luxemburgisch, Deutsch, Französisch, Portugiesisch – Mehrsprachigkeit ist in Luxemburg an der Tagesordnung. Hier wurde sie auf der Bühne gelebt: 85 Schüler von sieben Luxemburger Schulen entwickelten zusammen mit einem vielseitigen künstlerischen Team das Stück „ID – LA POUPÉE BLEUE“, basierend auf Schillers „Die Räuber“. Ziel des Projekts war es insbesondere, schulschwache Jugendliche stärker zu fördern und ihnen Kunst und Kultur näherzubringen. Trotz großer sozialer und kultureller Unterschiede in der Gruppe: In diesem Projekt konnten alle gemeinsam auf der Bühne stehen und ihre Stärken entwickeln und zeigen. Dabei konnten die Schüler in der Sprache agieren, in der sie sich am wohlsten fühlten.

Das Projekt wurde von 7 Schulen aus Luxemburg in Kooperation mit dem CarréRotondes sowie dem Centre Culturel Régional Dudelange opderschmelz, dem Marnacher Cube 521, dem Institut Européen de Chant Choral (Inecc) und dem Ministère de l'Éducation National et de la Formation Professionnelle in Luxemburg entwickelt und ist Preisträger in der Sparte Theater / altersübergreifende Projekte des Wettbewerbs „Kinder zum Olymp – Schulen kooperieren mit Kultur“. Der Preis wird am 19. September vom Schirmherrn Bundespräsident Joachim Gauck überreicht.



© CarréRotondes

### „Bevor der Winter kommt“ bei der Filmkunstmesse Leipzig

Am 16. September zeigt die Filmkunstmesse Leipzig die luxemburgische Koproduktion „Bevor der Winter kommt“ (Originaltitel: „Avant L'Hiver“) des Regisseurs Philippe Claudel. Der Film, der in Luxemburg und in Frankreich gedreht wurde, lief Ende 2013 in den luxemburgischen und französischen Kinos an und wird ab Mitte November 2014 auch in Originalfassung mit englischen Untertiteln in Deutschland gezeigt. Die luxemburgischen Schauspielerinnen Anne Metzler und Vicky Krieps spielen neben den Hauptdarstellern Daniel Auteuil und Kristin Scott Thomas in dem französischsprachigen Film mit. Das Drama handelt von einer Ehe, in der Lucie (Kristin Scott Thomas) ihren Mann Paul (Daniel Auteuil) einer Affäre verdächtigt. Dieser verbirgt jedoch ein noch viel größeres Geheimnis.



© polyband Medien GmbH

Schauburg Kino  
Antonienstraße 21, 04229 Leipzig  
16.09.2014, 20.00 Uhr

### Ausstellung „Post-war pictures of a war that did not take place“

Im Rahmen des Europäischen Monats der Fotografie zeigt die Botschaft die Fotoausstellung „Post-war pictures of a war that did not take place“ der Schwestern Carine und Elisabeth Krecké, kuratiert von Paul di Felice.

Zur Ausstellung: Die Bilder der Ausstellung wurden in verlassenen Militäranlagen an der galizischen Nordküste Spaniens aufgenommen. Die Geschütze, Bunker und Luftabwehrsysteme waren während eines Großteils des 20. Jahrhunderts in Betrieb. Wie mochte der Alltag der Soldaten dort ausgesehen haben? In Erwartung eines undefinierten Feindes – eines Feind, der sich nie zeigte –, jahrzehntelang in tödlicher Langeweile und Routine? Die fotografischen Dokumente erinnern an Kriegsbilder und stellen die Frage nach dem Gesicht des Krieges.

Die Zwillingsschwwestern Carine und Elisabeth Krecké (\*1965 in Luxemburg) leben in Marseille. Neben zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen in Luxemburg, Frankreich, Deutschland, Belgien und Italien realisieren die beiden immer wieder gemeinsame künstlerische Projekte.



© Carine und Elisabeth Krecké

Botschaft des Großherzogtums  
Luxemburg  
Klingelhöferstraße 7, 10785 Berlin  
MO–FR 14–17 Uhr  
Vernissage am 17.10.2014, 18.30 Uhr  
Eintritt frei

### Lesung „Zu schwankender Zeit und an schwankendem Ort“ mit Nico Helminger

Der renommierte Buchhändlerkeller in Berlin-Charlottenburg eröffnet seine neue Lesereihe „Utopie Europa“ mit dem Luxemburger Autor Nico Helminger. Der Abend gestaltet sich in Form einer Lesung und einer philosophischen Debatte zum Thema Europa.

Nico Helminger (\*1953 in Differdange) studierte Germanistik, Romanistik und Theaterwissenschaft in Luxemburg, Saarbrücken, Wien und Berlin. 1980 zog er nach Paris, wo er bis 1984 als Gymnasiallehrer für Deutsch und Geschichte arbeitete. Ab 1984 ist er als freier Schriftsteller mit Wohnsitz in München, Heidelberg, Paris und Luxemburg tätig. Seit 1999 lebt er in Esch/Alzette in Luxemburg. 2014 erhielt Nico Helminger den Servais Preis der Stiftung Servais für luxemburgische Literatur für seinen Lyrikband „Abrash“ in luxemburgischer, deutscher und französischer Sprache.



© Pierre Matgé

Buchhändlerkeller  
Carmerstraße 1, 10623 Berlin  
21.10.2014, 20.30 Uhr

### Jazzkonzert Michel Reis Quartet im b-flat

Der Luxemburger Jazzpianist Michel Reis studierte in Boston und lebt heute in New York. Seine ersten CDs veröffentlichte er bei amerikanischen Labels, für die er durchweg positives Feedback bekam. Beim internationalen Label „Double Moon Records“ veröffentlichte er sein letztes Album „Hidden Meaning“, in dem sich Assoziationen an die Quartette von Keith Jarrett, an europäische und amerikanische Traditionen erkennen lassen. Die Mitglieder des Quartetts zählen zu den Protagonisten der jungen deutschen Jazzszene: Jonas Burgwinkel, international gefragter Schlagzeuger mit zahlreichen Auszeichnungen (Echo Jazz, WDR Jazzpreis), der erfolgreiche Bassist Robert Landfermann, mit dem Reis schon seit Jahren zusammenarbeitet, und für die Vocals Stephan Karl Schmid, der 2012 in der Reihe „Jazz thing Next Generation“ sein Debut gab.



© Michel Reis

b-flat – Acoustic Music + Jazz Club  
Rosenthaler Straße 13, 10119 Berlin  
27.10.2014, 21.00 Uhr

### Botschafter Georges Santer nimmt Bildschenkung entgegen

Am 10. Juni übersandte der in Mönchengladbach lebende Künstler Rolf Erkens Botschafter Georges Santer das Kunstwerk „Schriftbild luxemburgischer Sprache“ als Schenkung an die Botschaft. Rolf Erkens entwickelte ein Farbletternalphabet, in dem jeder Buchstabe des Alphabets einer nach dem RAL-System genormten Farbe zugeordnet wird. Mithilfe dieses Systems wird Sprache in Bilder übersetzt. So hat es sich Rolf Erkens zum Ziel gesetzt, ein Kunstwerk für jede der 95 amtlichen Sprachen der Welt zu schaffen, und somit auch für die luxemburgische Sprache.

Seine Bilder sind unter anderem auch in den Räumlichkeiten der diplomatischen Vertretungen der Schweiz und der Philippinen zu sehen. Das lesbare Kunstwerk, das übersetzt heißt: „Dieser Text aus Farblettern ist ein Schriftbild luxemburgischer Sprache“, hängt nun in den Räumlichkeiten der Botschaft des Großherzogtums.



© Botschaft Luxemburg in Berlin

### music:LX – Luxemburger Musiker und Bands unterwegs in Deutschland

Den Konzertkalender finden Sie [hier](#).

**music:LX**  
LUXEMBOURG EXPORT OFFICE

# TOURISMUS

## Schueberfouer 2014

Die Schueberfouer, auch Schobermesse genannt, ist *das* große Volksfest in Luxemburg und findet seit 1340 jedes Jahr von Ende August bis Anfang September auf dem Glacisfeld vor den Toren des Stadtzentrums statt.

Die Schueberfouer – sowohl Kirmes der Stadt Luxemburg als auch größtes Volksfest Luxemburgs und der Großregion – wartet dieses Jahr vom 22. August bis 10. September mit 265 verschiedenen Geschäften auf: 28 Fahrgeschäfte, 22 Kinderattraktionen, 12 Restaurants, 41 Imbisse, 15 Süßwarenstände, 66 Lotterien und 81 Krämerstände. Die Schueberfouer hat jeden Tag von 14 bis 1 Uhr nachts geöffnet, Freitag und Samstag bis 2 Uhr. Gastronomische Betriebe öffnen bereits zu Mittag.



© Ville de Luxembourg

Schueberfouer – Kirmes  
Kirmesplatz Luxemburg-Stadt  
22.08.2014 bis 10.09.2014

[+info](#)

## Krönung der Weinkönigin 2014

Die Luxemburger Weinkönigin wird jedes Jahr traditionell beim Trauben- und Weinfest in Grevenmacher (12.–14. September) gekrönt. Und auch sonst dreht sich an der Luxemburger Mosel in den nächsten Wochen alles um Wein und Crémant. Weinfeste, Workshops und Weinbergwanderungen laden die Besucher zum Feiern, Verkosten und Bewegen ein. Das Angebot reicht vom Riesling Open in Wormeldange, Ehnen, Ahn und Machtum (19.–21. September) über Workshops mit Weinprobe und Schokoladenverkostung im Weinmuseum in Ehnen (10. Oktober) bis hin zu herbstlichen Weinbergwanderungen in Grevenmacher (20. September). [+info](#) (Übersicht aller Termine)



© ORT Moselle Luxembourgeoise

## Luxemburg präsentiert sich in Frankfurt als idealer MICE (Meetings, Incentives, Conferencing, Exhibitions)-Standort

Das Landesverkehrsamt Luxemburg, der Business Club Luxemburg und weitere Partner aus Hotellerie und MICE-Branche laden das Fachpublikum der Tagungswirtschaft am 15. Oktober 2014 um 17.30 Uhr zu einem MICE-Workshop über das Großherzogtum ein. Die Veranstaltung findet im Hotel Steigenberger Frankfurter Hof in Frankfurt am Main statt.

Eine exzellente MICE-Infrastruktur, erfahrene Partner und kurze Wege machen aus Luxemburg im Herzen Europas eine ideale Destination für Meetings, Incentives, Konferenzen und Events. Vom neuen Konferenzzentrum auf dem Kirchberg über die verwinkelten Gänge der Kasematten bis zu den schmucken Schlössern in den Ardennen bietet Luxemburg eine Vielfalt an attraktiven Locations. Abwechslungsreiche Incentive-Programme quer durch Stadt und Land lassen jeden Aufenthalt zu einem unvergleichlichen Erlebnis werden. Der Workshop bietet die Möglichkeit, sich über Angebote zu informieren oder auch maßgeschneiderte Programme erstellen zu lassen. Die Luxemburger Partner stehen mit fundierten Auskünften zur Verfügung. Infos/Anmeldung: [mice@visitluxembourg.lu](mailto:mice@visitluxembourg.lu), Tel. 00352 42828235



© ONT Robert Theisen

## Expogast mit Wein- und Crémantfest

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist das Wein- und Crémantfest in der Luxexpo in Luxemburg-Stadt im Rahmen der Expogast (22.–26. November). Die Gastronomiefachmesse „Expogast“ und der „Villeroy & Boch – Culinary Worldcup“ finden alle vier Jahre in Luxemburg statt. Bei dieser Weltmeisterschaft der Köche liefern sich mehr als 105 internationale Teams mit insgesamt 1000 Köchen und Konditoren fünf Tage lang einen außergewöhnlichen kulinarischen Wettkampf. Das Ergebnis sind Gourmet-Menüs, die anschließend im Restaurant der Messe serviert werden. Weitere Infos unter: [www.expogast.lu](http://www.expogast.lu)



© Expogast

## KONSULARISCHES

### Registrierung bei der zuständigen konsularischen Vertretung für Luxemburger und Luxemburgerinnen im Ausland

Über ein [Anmeldeformular](#) können Sie sich bei dem für Sie zuständigen luxemburgischen Konsulat/Honorarkonsulat registrieren lassen.

Auf diese Weise gelangen Sie beispielsweise auf die Einladungsliste der vom Konsulat/Honorarkonsulat organisierten Empfänge oder können bei Rundschreiben an die luxemburgische Gemeinschaft in Deutschland sowie in Notfällen direkt von der konsularischen Vertretung erreicht werden.



© Cour grand-ducale Luxembourg

Botschaft des Großherzogtums  
Luxemburg  
Klingelhöferstraße 7  
D-10785 Berlin

<http://berlin.mae.lu>  
[berlin.amb@mae.etat.lu](mailto:berlin.amb@mae.etat.lu)

Tel. 0049 30 263 95 70  
Fax 0049 30 263 95 727